

---

# Warum Anleger nicht in Panik geraten sollten

---

Investor Insights | März 2020

---



**Mark King**  
Head of Content, EMEA

Mit dem Vormarsch von Covid-19 werden Milliarden von den weltweiten Finanzmärkten gefegt, Regierungen verabschieden haushaltspolitische Notfallmaßnahmen, und Zentralbanken lockern ihre Geldpolitik, um die Volkswirtschaften in dieser ereignisbedingten Krise zu unterstützen.

Schlagzeilen verbreiten Panik mit verhängnisvollen Behauptungen über den Aktienmarkt und die Wirtschaft, vom sehr realen Gesundheitsrisiko für die Öffentlichkeit ganz zu schweigen. Auch die erfahrensten Anleger waren mitunter überrascht von den plötzlichen Rückgängen der weltweiten Märkte, die den Wert der Rententöpfe und Anlagen der Menschen in den vergangenen Wochen schrumpfen ließen.

Bilder sich rot färbender Bildschirme der Börsenhändler vor dem Hintergrund besorgniserregender Statistiken über die Anzahl von Menschen, die weltweit – und in der unmittelbaren Umgebung – an dem Coronavirus erkranken, reichen aus, um die Nerven eines jeden Anlegers auf die Probe zu stellen.

Doch dies ist nicht der richtige Zeitpunkt für Panik.

Wie der anerkannte Investment-Guru Warren Buffett einmal sagte: „Im 20. Jahrhundert litten die Vereinigten Staaten unter zwei Weltkriegen und weiteren traumatischen und teuren militärischen Konflikten, unter der großen Depression oder etwa einem Dutzend von Rezessionen und finanziellen Panikwellen, Ölschocks, einer Grippeepidemie und dem Rücktritt eines in Ungnade gefallenen Präsidenten. Dennoch stieg der Dow von 66 auf 11.497.“<sup>1</sup>

## Langfristig anlegen

Es besteht kein Zweifel, dass Covid-19 gemessen an den weltweiten BIP-Zahlen reale und anhaltende Auswirkungen auf die Wirtschaft haben wird. Weltweite Lieferketten sind unterbrochen, der Konsum geht zurück, weil mehr Menschen zu Hause bleiben, und Unternehmen fällt es schwer, ihre Gewinne zu steigern. Man denke nur an all die abgesagten Veranstaltungen und die Auswirkungen auf Reiseunternehmen, Unterhaltungs- und Gastgewerbe sowie Hersteller von Lebensmitteln und Getränken. Diese Verwerfung wird ganz klar spürbar sein.

---

<sup>1</sup> *Buy American. I am*, The New York Times, 16 Oktober 2008.

Wenngleich wir nicht wissen, in welchem Umfang diese Auswirkungen die Wirtschaft beeinträchtigen werden, von der Gesellschaft insgesamt und ihrem Wohlergehen ganz zu schweigen, ist es recht wahrscheinlich, dass langfristig wieder Alltag in die Weltwirtschaft einkehren wird.

Wenn die Lage sich letztendlich wieder normalisiert, werden all die verpassten Kaffees zum Mitnehmen, Flüge, Sandwiches und Kinotickets natürlich nicht wieder aufgeholt. Doch wenn die kurzfristigeren Auswirkungen einmal vorüber sind, wird der Konsum wieder anziehen, d. h. die Menschen werden wieder anfangen, ihr Leben so zu leben, wie sie es getan haben, bevor Covid-19 sich breit machte.

In gewisser Hinsicht werden sie vielleicht sogar Verbesserungen erleben. Der Ölpreis ist eingebrochen, was zu niedrigeren Kraftstoffpreisen führen könnte, während Menschen in Ländern, in denen die Zentralbank die Zinsen gesenkt hat, möglicherweise geringere Raten für ihre Hypothekendarlehen zahlen müssen. Regierungen ergreifen ebenfalls Unterstützungsmaßnahmen, die Einfluss auf die Menge an Geld haben können, das uns zum Ausgeben zur Verfügung steht.

Auch die Volkswirtschaften werden sich wieder erholen. Es bleibt allerdings die Frage, ob die US-amerikanische, europäische und britische Wirtschaft bereits vor Covid-19 auf eine Rezession zusteuerten und das Coronavirus lediglich ein Katalysator für eine Rezession war, die nach dem längsten Konjunkturzyklus in der Geschichte ohnehin unausweichlich war. So oder so werden sich die Märkte letztendlich genauso wieder erholen, wie sie es in den vergangenen Jahrzehnten getan haben.

Es ist also durchaus nachvollziehbar, dass Anleger eine gewisse Panik verspüren, wenn Krisen um sich greifen; richtig ist aber auch, dass das, was sich kurzfristig wie eine Notsituation anfühlen mag, in zehn Jahren schon nicht mehr dieselbe Bedeutung haben könnte. Denn langfristiges Anlegen glättet die Höhen und Tiefen der Aktienmärkte und kann eine erfolgreichere Strategie sein als Market-Timing.

### **Regelmäßig anlegen**

Eine „Buy and Hold“-Strategie wird Ihnen ermöglichen, einen Zinseszinsseffekt zu nutzen (bei dem Sie Gewinne auf frühere Gewinne erwirtschaften), um die Renditen zu steigern. Das funktioniert jedoch nur, wenn Sie Ihr Geld angelegt lassen und ihm Zeit geben zu arbeiten.

Doch einige langfristig orientierte Anleger legen auch regelmäßig an, indem sie ihre Anlagen an einen Geld-Tropf hängen, um den Durchschnittskosteneffekt zu nutzen. Dabei werden mehr Anteile oder Aktien einer Anlage gekauft, wenn die Kurse fallen, sodass höhere Erträge entstehen, wenn sich eine Erholung vollzieht. Einfach ausgedrückt können regelmäßige Anleger in Zeiten wie diesen, in denen Milliarden des Werts von Unternehmen weggefegt werden, mehr für ihr Geld kaufen.

### **Aktiv oder passiv**

Es ist auch so, dass aktive Fondsmanager sowohl bei steigenden als auch bei fallenden Märkten Wert generieren können, insbesondere in letzterem Fall. Anleger, die passiv einem Index folgen, werden parallel zu dem Markt, auf dem sie investiert sind, einen Rückgang ihrer Anlagen verzeichnen, während aktive Fondsmanager in Zeiten von Volatilität ständig daran arbeiten, dass ihr Fonds Wert generiert.

Die Auswahl eines aktiven Fondsmanagers, der eine Erfolgsbilanz beim Generieren realer Erträge vorweisen kann, ist von entscheidender Bedeutung, wenn sichergestellt sein soll, dass Anleger die besten Chancen haben, Aktienmarktschwankungen auszusitzen und langfristig Vermögen aufzubauen.

Unter Berücksichtigung all dessen sollten Anleger mit einer vernünftigen, gut diversifizierten langfristigen Anlagestrategie sinnvollerweise versuchen, nicht in Panik zu geraten.



**Wichtige Informationen: Nur für Anlageberater/professionelle Anleger (nicht für Privatkunden zu verwenden oder an diese weiterzugeben).** Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung. Ihr Kapital ist nicht geschützt. Der Wert der Anlagen und etwaige Einkünfte daraus sind nicht garantiert und können sowohl steigen als auch fallen sowie von Wechselkursveränderungen beeinflusst werden. Das bedeutet, dass ein Anleger unter Umständen den ursprünglich angelegten Betrag nicht zurückerhält. Dieses Dokument ist keine Anlage-, Rechts-, Steuer- oder Bilanzierungsberatung. Anleger sollten ihre eigenen professionellen Berater zu Anlage-, Rechts-, Steuer- oder Bilanzierungsfragen in Bezug auf eine Anlage mit Columbia Threadneedle Investments konsultieren. Die hier zugrunde liegenden Analysen wurden von Columbia Threadneedle Investments für die eigenen Anlageverwaltungstätigkeiten erstellt. Sie wurden möglicherweise bereits vor der Veröffentlichung verwendet und werden hier lediglich als Hintergrundinformationen bereitgestellt. Alle enthaltenen Meinungsäußerungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung, können jedoch ohne Benachrichtigung geändert werden und sind nicht als Anlageberatung zu verstehen. Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie etwa Prognosen über zukünftige Wirtschafts- und Finanzbedingungen. Weder Columbia Threadneedle Investments noch deren Vorstand, Führungskräfte oder Mitarbeiter geben Zusicherungen, Gewährleistungen, Garantien oder sonstige Zusagen, dass sich diese zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen werden. Aus externen Quellen bezogene Informationen werden zwar als glaubwürdig angesehen, für ihren Wahrheitsgehalt und ihre Vollständigkeit kann jedoch keine Garantie übernommen werden. Herausgegeben von Threadneedle Asset Management Limited. Eingetragen in England und Wales unter der Registernummer 573204; eingetragener Firmensitz: Cannon Place, 78 Cannon Street, London EC4N 6AG, Vereinigtes Königreich. Im Vereinigten Königreich zugelassen und reguliert von der Financial Conduct Authority. Dieses Dokument wird von Columbia Threadneedle Investments (ME) Limited verbreitet, die der Aufsicht der Dubai Financial Services Authority (DFSA) untersteht. Für Vertriebsstellen: Dieses Dokument dient dazu, Vertriebsstellen Informationen über die Produkte und Dienstleistungen der Gruppe bereitzustellen, und ist nicht zur Weitergabe bestimmt. Für institutionelle Kunden: Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen keine Finanzberatung dar und sind ausschließlich für Personen mit entsprechenden Anlagekenntnissen bestimmt, welche die aufsichtsrechtlichen Kriterien für professionelle Anleger oder Marktkontrahenten erfüllen; andere Personen sollten nicht auf Grundlage dieser Informationen handeln.

Columbia Threadneedle Investments ist der globale Markenname der Columbia- und Threadneedle-Unternehmensgruppe.